



**Gemeinde Fällanden**  
Fällanden Benglen Pfaffhausen

## **Medienmitteilung des Gemeinderats Fällanden**

Fällanden, 21. März 2023

### **Jahresrechnung 2022 mit rund CHF 10 Mio. im Plus**

*Die Jahresrechnung der Gemeinde Fällanden weist bei einem Aufwand von CHF 68'393'990.96 und einem Ertrag von CHF 78'814'253.21 einen Ertragsüberschuss von CHF 10'420'262.25 aus.*

Die Jahresrechnung 2022 ist die erste, die als Einheitsgemeinde erstellt wurde. Zu den Vorbereitungen zur Erstellung der Jahresrechnung gehörte die Konsolidierung der Bilanz sowie der Anlagebuchhaltung der Schulgemeinde per 1. Januar 2022 in die Bestände der Politischen Gemeinde. Durch diese Konsolidierung sind die Schlussbestände einiger Bilanzkonti massiv höher als die Anfangsbestände. Dies betrifft vor allem die Konti der Liegenschaften im Finanz- und im Verwaltungsvermögen und die Kreditoren. Ab der Jahresrechnung 2023 sind wieder sämtliche Zahlen «eins zu eins» vergleichbar.

#### *Erfolgsrechnung*

Der erneut hohe Ertragsüberschuss von CHF 10'420'262.25 ist sehr erfreulich und konnte bei der Budgetierung im Sommer 2021 noch nicht vorhergesehen werden. Aufgrund der dannzumaligen Corona-Lage war ein konsolidierter Ertragsüberschuss von CHF 1'623'100 bereits optimistisch. Massgeblich wurde das gute Jahresergebnis durch höhere Grundstücksgewinnsteuern, höhere Steuererträge bei den ordentlichen und übrigen Steuern, höhere Finanzausgleichsbeiträge sowie tiefere Abschreibungen verursacht.

#### *Investitionsrechnung*

Die Investitionen im Verwaltungsvermögen weisen Ausgaben von CHF 7'098'814.85 und Einnahmen von CHF 665'386.26 aus. Dies ergibt Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von total CHF 6'433'428.59. Im Steuerhaushalt resultieren die Minderausgaben insbesondere aus dem Kauf des Alten Schulhauses, der erst Anfang 2023 vollzogen wurde, sowie aus diversen Projektverschiebungen im Tiefbau und bei den Liegenschaften. Im Gebührenhaushalt entstanden in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung nur geringe Abweichungen, verursacht durch Bauverzögerungen. Im Bereich des Elektrizitätswerks fielen die Investitionen infolge von Lieferengpässen bei Materialien deutlich geringer aus.

In der Investitionsrechnung des Finanzvermögens sind Ausgaben von CHF 193'467.90 zu verzeichnen. Dabei handelt es sich um den Umbau des Ladencafés an der Geerenstrasse 2 in Pfaffhausen (Budget CHF 200'000). Auf dem Verkehrswert der Liegenschaft musste eine Wertberichtigung von CHF 271'867.90 vorgenommen werden.

### *Bilanz*

Die Bilanzsumme beträgt CHF 128'875'854.85. Nach der Verbuchung des Ertragsüberschusses von CHF 10'420'262.25 und der Konsolidierung aufgrund der Einheitsgemeinde erhöht sich das Eigenkapital per 31. Dezember 2022 auf CHF 99'873'652.45.

Die detaillierten Informationen werden dann in der Weisungsbroschüre für die Gemeindeversammlung sowie auf der Website der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

### **Rückzug der «Bodeninitiative Fällanden»**

Am 15. Dezember 2022 reichte Dietrich Hunkeler, Benglen, eine Einzelinitiative in der Form der allgemeinen Anregung unter dem Titel «Bodeninitiative Fällanden» ein. Diese Initiative hat zum Ziel, dass bis spätestens im Herbst 2025 eine Teilrevision der Gemeindeordnung ausgearbeitet werden soll mit der Zielsetzung, dass Grundstücke, die sich im Eigentum der Gemeinde Fällanden befinden, im Grundsatz in deren Eigentum verbleiben sollen.

Die Initiative wurde vom Gemeinderat für gültig erklärt und wäre für die Urnenabstimmung am 18. Juni 2023 vorgesehen gewesen. Der Gemeinderat plant indessen, dass in der vor Ende dieser Legislatur zur Abstimmung gelangenden Teilrevision der Gemeindeordnung ohnehin vorgesehen ist, die Kompetenzen bei Land- bzw. Liegenschaftsverkäufen mehr vom Gemeinderat weg und hin zur Stimmbevölkerung zu verschieben (Reduktion der Finanzkompetenz des Gemeinderats). Damit soll insbesondere auch das Risiko von allenfalls spekulativen Land- bzw. Liegenschaftsverkäufen eingedämmt werden. Da mit dieser Absichtserklärung des Gemeinderats das Anliegen der Initiative in der Gemeindeordnung inhaltlich aufgenommen wird, wurde die Initiative zurückgezogen.

### **Petition zum Schutz des Alterszentrums Sunnetal**

Im Dezember 2022 hat die IG Sonniges Alterszentrum dem Gemeindepräsidenten eine Petition zum Schutz des Alterszentrums Sunnetal im Zusammenhang mit dem Neubauprojekt für das Kinderhospiz Flamingo übergeben. Die Petitionärinnen und Petitionäre bitten die Baubehörden, der Wohnwerterhaltung im Alterszentrum Sunnetal grösste Aufmerksamkeit zu schenken und auch auf das Orts- und Greifensee-Landschaftsbild entsprechend Rücksicht zu nehmen. Der Gemeinderat nimmt die in der Petition dargelegten Bedenken sehr ernst und kann diese nachvollziehen. Es ist bedauerlich, dass das Gebäude so nahe zum Alterszentrum und zum roten Platz der Schule zu stehen kommt und damit der naturnahe Dorfrand und für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums wichtige Grünräume verloren gehen.

Aus diesem Grund hat bereits Mitte Dezember 2022 ein Gespräch zwischen einer Delegation des Gemeinderats und der Eigentümer- und Bauherrschaft des Kinderhospizes stattgefunden. Dabei wurden die Bedenken und Anliegen sowohl der Interessengemeinschaft als auch der Gemeinde thematisiert. Leider besteht für den Gemeinderat keinerlei Spielraum, auf das Projekt einzuwirken, weil es in allen Punkten bewilligungsfähig ist. Entsprechend hat die Baukommission der Bauherrschaft am 9. Februar 2023 die Baubewilligung für den Neubau des Kinderhospizes erteilt.

### **Weitere Beschlüsse des Gemeinderats**

- Der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2023 wird die Jahresrechnung 2022 zur Genehmigung vorgelegt. Weitere beschlussreife Traktanden liegen nicht vor.

*Ansprechpersonen für Medien*

Leta Bezzola, Gemeindeschreiberin, leta.bezzola@faellanden.ch, Telefon 043 355 35 96

Tobias Diener, Gemeindepräsident, tobias.diener@faellanden.ch

Gemeindeverwaltung Fällanden

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'L. Bezzola Moser'.

Leta Bezzola Moser  
Gemeindeschreiberin